



Informationsblatt gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Im Rahmen der Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Herne werden von Ihnen personenbezogene Daten im erforderlichen Umfang verarbeitet. Ihnen als betroffener Person werden auf der Grundlage des Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nachfolgende Informationen mitgeteilt bzw. zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung	
Verantwortlicher und Hinweis auf die fachlich zuständige Organisationseinheit innerhalb der Stadtverwaltung Herne	Der Oberbürgermeister der Stadt Herne Fachbereich 33 – Feuerwehr Fachbereichsleitung Sodinger Str. 9 44623 Herne E-Mail: freiwillige-feuerwehr@herne.de
Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten	Behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Herne Technisches Rathaus, Raum A.E24, Langekampstr. 36, 44652 Herne Telefon 02323/16-2383, Telefax 02323/16-12332383 E-Mail: datenschutz@herne.de
Verarbeitungsrahmen	
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen	Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um die administrative und organisatorische Abwicklung der Mitgliedschaft zu ermöglichen. Dies umfasst die Kommunikation, Einsatzplanung, die Anmeldung bei dienstlichen Veranstaltungen, Lehrgängen, Aus- und Fortbildungen sowie die Abrechnung und Versicherung. Weiterhin werden diese Daten benötigt zur Dokumentation von erforderlichen Ausbildungen, Qualifikationen und Untersuchungen und bei der Sicherstellung des allgemeinen Dienstbetriebes. Außerdem werden damit rechtliche Vorgaben zur Einsatzbereitschaft und Sicherheit der Mitglieder gewährleistet.
Wesentliche Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten	Artikel 6 Abs. 1 lit. a und Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m.: Gesetz über die Beamtinnen und Beamten des Landes Nordrhein-Westfalen (Landesbeamtengesetz - LBG NRW), Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Verordnung über das Ehrenamt in den Freiwilligen Feuerwehren im Land Nordrhein-Westfalen (Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr - VOFF NRW). [...]

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Die Daten werden zu dienstlichen Zwecken innerhalb der Organisationseinheiten der Stadt Herne verwendet und im Bedarfsfall an andere städtische Fachbereiche weitergegeben (z.B. Rechtsamt oder Gesundheitsamt). Weiterhin werden Daten im Bedarfsfall an andere Behörden und externe Partner (z.B. Stadtfeuerwehrverband, Institut der Feuerwehr NRW, Unfallkasse NRW, Bezirksregierung) weitergegeben.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer	Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden und die rechtlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich.	Ja ☒ Nein ☐ Die Mitgliedschaft ist freiwillig, bei einer aktiven Mitgliedschaft gelten die gesetzlichen Vorgaben.
Die betroffene Person ist verpflichtet/nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen	verpflichtet ☒ nicht verpflichtet ☐ Die Mitgliedschaft ist freiwillig, bei aktiver Mitgliedschaft ist die Bereitstellung der Daten verpflichtend.
Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO?	Ja ☐ Nein ☒
Weitergabe und Auslandsbezug	
Besteht die Absicht, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln? (Ggf. ist das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Art. 46 oder Art. 47 DSGVO oder Art. 49 Abs. 1 Unterabs. 2 DSGVO einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind mitzuteilen)	Ja ☒ Nein ☐ Im Einzelfall, z.B. bei Dienstreisen oder Einsätzen im Ausland oder bei ausgewählten Lehrgängen mit ausländischen Anbietern.

Betroffenenrechte

Abschließend werden Sie als betroffene Person darüber informiert, dass Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), Recht auf die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) haben, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Zudem haben Sie das Recht, eine Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Wenn Sie diese Betroffenenrechte wahrnehmen möchten, können Sie sich jederzeit an die fachlich zuständige Organisationseinheit oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Herne (Tel. 02323/16-2383 bzw. datenschutz@herne.de) wenden, der zu besonderer Verschwiegenheit verpflichtet ist.

Außerdem hat jede betroffene Person das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die Datenverarbeitung bei der Stadt Herne ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211 / 38424-0, Telefax 0211 / 38424-10, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de, Internet www.ldi.nrw.de.